

Gestoppter Dreher / Gib acht

11.06.91

H. Scholze

Vorspiel $\text{♩} = 120$

Akk

The musical score consists of 12 staves of music. The first staff is labeled 'Vorspiel' and 'Akk' with a tempo marking of $\text{♩} = 120$. The music is in 2/4 time. The first staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The second staff has a bass clef and a key signature of one sharp. The third staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The fourth staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The fifth staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The sixth staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The seventh staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The eighth staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The ninth staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The tenth staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The eleventh staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The twelfth staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The score includes various chords such as A, C, G7, B, D7, C, G, D, G7, C, F, C7, and D.S. al Fine. There are also repeat signs and first/second endings.

Durchspiele:

Gestoppter Dreher: AA BB C DD A

Gib acht: AA BB C DD

AA BB C DD A

Gestoppter Dreher

Schrittarten : Gehschritt, Drehersschritt, Polka, gestoppte Polka
Aufstellung : Paarweise im Flankenkreis
Fassung : Hüftschulterfassung, gewöhnliche Fassung
Musikfolge : AA BB C DD A

Musikteil A 1

Takt 1 – 2 : Tänzerin dreht ohne Fassung mit vier Gehschritten ms in Tanzrichtung vorwärts, re beginnend auf der Kreisbahn. Tänzer bleibt stehen.
Takt 3 – 4 : Tänzer dreht mit vier Gehschritten gs in Tanzrichtung vorwärts, li beginnend auf der Kreisbahn. Tänzerin bleibt stehen.
Takt 5 – 8 : Tänzer und Tänzerin, gewöhnliche Fassung, Polka rund, ms.
Takt 9 – 16 : Wiederholung Takt 1 – 8.

Musikteil A 2 (Wh)

Takt 1 – 2 : Tänzerin und Tänzer drehen einzeln mit vier Gehschritten Tänzerin ms, Tänzer gs in Tanzrichtung vorwärts auf der Kreisbahn. Tänzer auf Ende Takt 2 einmal klatschen.
Takt 3 – 4 : Tänzerin und Tänzer einzeln zurückdrehen mit vier Gehschritten Tänzerin gs, Tänzer ms gegen Tanzrichtung auf der Kreisbahn.
Takt 5 – 8 : Tänzerin und Tänzer, gewöhnliche Fassung, Polka rund, ms.
Takt 9 – 16 : Wiederholung Takt 1 – 8 Wh.

Musikteil B

Takt 17 – 24 : Tänzerin und Tänzer, gewöhnliche Fassung, gestoppte Polka, ms, in Tanzrichtung. (Am Ende von Takt 24 steht Tänzerin Rücken zur Kreismitte, Tänzer Front zur Kreismitte).
Takt 17 – 24 : Wechsel gestoppte Polka links, gs, **gegen die Tanzrichtung**.

Musikteil C

Takt 25 – 40 : Wiederholung Teil A1 Takt 1 – 16.

Musikteil D

Takt 41 – 42 : Tänzerin und Tänzer Hüftschulterfassung, vier Gehschritte in Tanzrichtung vorwärts.
Takt 43 – 44 : Tänzerin und Tänzer, gewöhnliche Fassung, zwei Polka rund, ms.
Takt 45 – 48 : Wiederholung Takt 41 – 44.
Takt 49 – 50 : Tänzerin und Tänzer, gewöhnliche Fassung, vier Dreher rund, ms.
Takt 51 – 52 : Tänzerin und Tänzer, gewöhnliche Fassung, zwei Polka rund, ms.
Takt 53 – 56 : Wiederholung Takt 49 – 52.
Takt 41 – 56 : Wiederholung Takt 41 – 56.

Musikteil A

Takt 1 – 16 : Wiederholung Teil A2 (Wh) Takt 1 – 16.

Der Tanz wurde im Rahmen einer Arbeitsgruppe auf der Volkstanzwoche Freiburg 2001/02 von Sabine Diemer und Eckart Beck unter Anleitung von Hartmut Nadler neu erschaffen. Die Musik stammt von Heinz Scholze. In einer zweiten Gruppe entstand der Tanz „Gib Acht“. Beide wurden im Heimatpfleger 4/2008 veröffentlicht.